



Bildung ist eine zentrale Aufgabe für die Zukunft der Menschen. Die Abteilung 4 – die Schulabteilung – der Bezirksregierung nimmt diese Aufgabe in vielfältiger Weise wahr. Das Dezernat 41 ist verantwortlich für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in den Grund- und Förderschulen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Themenbereich der sonderpädagogischen Förderung.

Schüler:innen mit einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) werden in Schulen aller Schulformen unterrichtet. Erste Ansprechpartner:innen bei unterrichtlichen Fragen sind die Schulen und die dafür zuständige Schulaufsicht. Bei den vielfältigen Lern- und Verhaltensbesonderheiten von Schüler:innen mit einer Diagnose aus dem autistischen Spektrum sind für jeden Schulamtsbezirk speziell ausgebildete Lehrkräfte benannt, deren detaillierte Kontaktdaten Sie auf der Innenseite dieses Faltblatt finden.

Bei weitergehenden Anliegen koordiniert das Dezernat 41 der Bezirksregierung Köln die individuelle Fallberatung.

Abteilung 4: Schule

Dezernat 41: Grundschulen
Primarstufe und Förderschulen
Telefon: 0221/147-2041
Fax: 0221/147-2883



Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2–10
50667 Köln

Telefon: 0221/147-0
Fax: 0221/147-3185
poststelle@brk.nrw.de
www.brk.nrw.de

Stand: 3/2022

Fallberatung: ASS Autismus-Spektrum-Störung



ASS und Schule

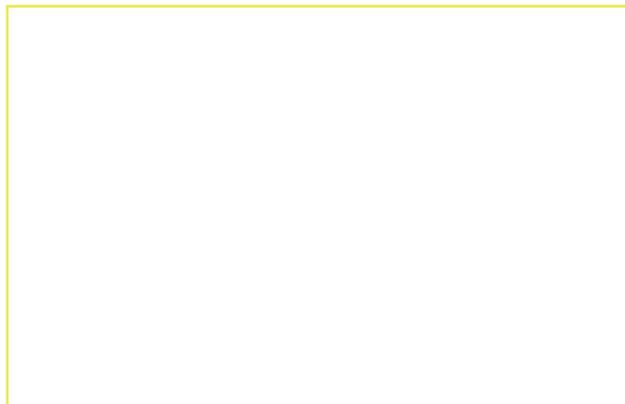
Die Autismus-Spektrum-Störung (ASS) ist definiert als eine tiefgreifende Entwicklungsstörung mit individuell unterschiedlichen Erscheinungsformen. Die Besonderheiten des Verhaltens und des Erlebens betreffen

- die sozialen Interaktionen,
- die Kommunikation und
- Verhaltensmuster.

Menschen mit ASS haben oft Schwierigkeiten, sozial adäquate Verhaltensweisen zu entwickeln, Strategien zur Alltagsbewältigung anzuwenden und Erfahrungen auf neue Situationen zu übertragen. Dies führt dazu, dass Schüler:innen mit ASS im schulischen Kontext häufig nicht verstanden werden und ihrerseits Schwierigkeiten haben, sich auf die schulischen Anforderungen einzulassen.

Die individuelle Förderung von Kindern und Jugendlichen mit autistischen Verhaltensweisen ist Aufgabe aller Schulformen. Dabei stellt der Schulalltag für Schüler:innen mit ASS meist eine große Herausforderung dar. Die Kinder und Jugendlichen müssen sich in komplexe soziale Situationen einfügen, ihre Aufmerksamkeit auf die Unterrichtsform und den Inhalt fokussieren und dabei flexibel reagieren. Das bedeutet für viele Schüler:innen mit Autismus-Spektrum-Störung eine Überforderung. Daraus ergibt sich ein hoher Bedarf an Information und Beratung von Schüler:innen, Lehrer:innen, Schulen und Eltern.

Fallberatung ASS auf Schulumtsebene



Beratung und Unterstützung

Jeder Schulamtsbezirk hat ein Team von Fallberater:innen zur Unterstützung in Fragen der Autismus-Spektrum-Störung (ASS). deren Aufgabe ist es, allen Beteiligten bei schulischen Fragen rund um das Thema ASS zur Seite zu stehen; z.B. mit:

- Information und Beratung zu Fragen des Unterrichts
- Schullaufbahnberatung von der Kita bis zur Sekundarstufe II bzw. bis zum Berufskolleg
- Unterstützung und Beratung bei Schulwechseln
- Beratung über Möglichkeiten des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs
- Beratung bei der Beantragung und Anwendung des Nachteilsausgleichs
- Teilnahme an Fallkonferenzen
- Vernetzung mit außerschulischen Institutionen
- Beratung bei Fragen zur Schulbegleitung

Beratung und Kontakt

Koordination der Fallberatung ASS im Regierungsbezirk

- **Katharina Schmitz**
Städt. Förderschule Auf dem Sandberg, Köln
katharina.schmitz@schulen-koeln.de
- **Ralf Schützendorf**
Städt. Förderschule Redwitzstraße, Köln
ralf.schuetzendorf@schulen-koeln.de

Tel.: 0221 / 2 22 10 12-0